

Auftakt im Entenhaus

Willkommen im Museum Gnadenthal! Haben Sie sich den Film bereits angesehen? Er führt Sie durch die Geschichte des Klosters Gnadenthal und der nachfolgenden Pflegeinstitution.

Audiospaziergang mit sechs Stationen

Ein Audiospaziergang lädt Sie zu sechs Begegnungen mit Frauen aus der Geschichte Gnadenthals ein. Lauschen Sie mit dem eigenen Smartphone den Erzählungen und erkunden Sie gleichzeitig das Klosterareal!



1

Aktivieren Sie die Kamera auf Ihrem Smartphone.



2

Halten Sie die Smartphone-Kamera über den QR-Code, um diesen zu erfassen.



3

Berühren Sie das auf Ihrem Bildschirm erscheinende Fenster. Es führt Sie zur Webseite des Museums.



4

Es erscheint die jeweilige Geschichte. Drücken Sie ►, um sie zu hören. Danach können Sie die Webseite wieder schliessen.

5

Bei jeder der sechs Stationen auf Ihrem Audiospaziergang wiederholen Sie den Vorgang für die nächste Geschichte.

Museumseigene Audioguides zur Ausleihe sind während der Öffnungszeiten des Empfangs im Hauptgebäude (MO-FR, 8-12 und 13-17 Uhr) oder dem Café Reuss im Hauptgebäude (SA/SO, 9-17 Uhr) und gegen Abgabe einer Identitätskarte/eines Passes verfügbar.

Museum Gnadenthal
Reusspark, Zentrum für
Pflege und Betreuung
5524 Niederwil

museum-gnadenthal.ch

Das Museum Gnadenthal ist ein
Angebot des Reusspark.

IHR RUNDGANG



**REUSSPARK
MUSEUM
GNADENTHAL**



REUSSPARK
ZENTRUM FÜR PFLEGE UND BETREUUNG



Stationen Audiospaziergang

- 0 Begrüssung
- 1 Fährbetrieb
- 2 Klosteralltag – labora
- 3 Gebet – ora
- 4 Klausur
- 5 Pflegeinstitution
- 6 Pflege und Pfleglinge
- 7 Auf Wiedersehen!

Kloster

Der Museumsraum im ehemaligen Refektorium, dem Speisesaal, gewährt Ihnen Einblick in die Geschichte des Klosters Gnadenthal und die erhaltenen Originalobjekte. Öffnungszeiten: museum-gnadenthal.ch

Pflege

Im Rahmen von thematischen Führungen und szenischen Rundgängen erhalten Sie Zutritt zum Dachstock des Klosters. Dort wird Ihnen die Geschichte der Pflegeinstitution vermittelt. Lassen Sie sich ein originalgetreu nachgebautes Zimmer der Pfleglinge zeigen und entlang von zahlreichen Gegenständen aus dem Anstalts-, dem Guts- und dem Fährbetrieb die Entwicklung Gnadenthals erzählen. Buchungen: museum-gnadenthal.ch